

Anmeldung zum Seminar

Dem Digitalen Stress keine Chance

- Ich reise am Sonntagabend den 8.10.2023 an.
- Ich kann an diesem Seminar nicht teilnehmen, aber informieren Sie mich auch künftig über Ihre Veranstaltungen.

Datum

Unterschrift

Absender:

Name

Straße

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Einsenden an:

Denkklima e.V. · Hartwichstrasse 18 · 50733 Köln

oder an:

info@denkklima.de

Veranstalter

Denkklima e.V. hat sich zur Aufgabe gestellt zivilgesellschaftliches Engagement, insbesondere im Bereich sozialer Projekte und der Arbeitswelt, zu unterstützen und zu vernetzen. Dabei liegt unser Schwerpunkt auf Projekten, die den Ansatz der Selbstorganisation bei ihren Zielen verfolgen. Wir legen Wert auf einen fairen, respektvollen und demokratischen Umgang. Für uns gehört die Etablierung einer konstruktiven Konfliktkultur dazu.

Denkklima

Dem Digitalen Stress keine Chance

Seminar für Betriebs- und Personalräte
09. bis 13. Oktober 2023
in 36148 Kalbach

Anmeldung an:

Denkklima e.V.

Hartwichstrasse 18

50733 Köln

Telefon 0221-16938305

Email info@denkklima.de

www.denkklima.de

Bankverbindung:

IBAN: DE 14370501981909133793

Swift-BIC: COLSDE 33

Dem Digitalen Stress keine

Chance

Ständige Erreichbarkeit, schnelle Kommunikationswege. Das sind Auslöser für digitalen Stress. Stress der in den letzten Jahren an Aktualität und Brisanz stark zugenommen hat.

Mürrische Gesichter, häufige Krankmeldungen, viel Stress anstatt Freude an der Arbeit?

Das sind deutliche Anzeichen und Folgen eines solchen Stresses, mit großen Folgen für das private und berufliche Umfeld.

Ein Schwerpunkt im Seminar wird deshalb, dass psychisches und soziales Wohlbefinden am Arbeitsplatz sein.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf präventive Gesundheitsmaßnahmen, nach dem Motto

„Vorsorge ist besser als Nachsorge“.

Dabei ist die aktive Einbeziehung der Beschäftigten ein wesentlicher Faktor für den Erfolg. Mit der Mapping Methode erlernen die TeilnehmerInnen eine Methode, um die die Teilnehmenden eine Methode, um die Beschäftigten „Vor Ort“ aktiv einzubeziehen.

Des Weiteren gibt das Seminar einen Überblick über Auswirkungen aktueller Gerichtsentscheidungen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz, die auf die Arbeit als BetriebsrätIn Auswirkungen haben.

Anhand einschlägiger Urteile und Beschlüsse erfahren die TeilnehmerInnen, wo und wie sie zum Schutz Ihrer Kollegen aktiv werden können oder müssen. Egal ob Betriebliches Eingliederungsmanagement, Gefährdungsbeurteilung oder krankheitsbedingte Kündigung.

Das Seminar wird u.a. folgende

Themen behandeln:

Digitaler Stress und seine

gesundheitlichen und sozialen

Auswirkungen

- Homeoffice und dessen gesundheitlichen und sozialen Gefahren
- Überforderungen aufgrund der „Durchdigitalisierung“ des Arbeitslebens

Aktive Einbeziehung durch das

Gesundheitsmapping

- Wir lernen die „Mapping Methode“ anhand betrieblicher Beispiele der TeilnehmerInnen
- Kennenlernen der Methode der „aktivierenden Befragung anhand praktischer Übungen
- Strategien zur Einbeziehung der Beschäftigten beim Gesundheitsschutz

Arbeitsrechtliche Grundlage für die

betriebliche Gesundheitsvorsorge u.a.

- zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement
- zur Gefährdungsbeurteilung
- zur krankheitsbedingten Kündigung.
- sowie aktuelle Urteile und Beschlüsse

Anmeldung

Dieses Seminar ist eine Schulungsveranstaltung nach § 37.6 BetrVG, § 46.6. BPersVG sowie vglb. §§ der LPVG Daher sind alle Kosten (Lohn und Gehaltsfortzahlungen, Teilnahmegebühr, Fahrtkosten, Verpflegung, Unterbringung etc.) vom Arbeitgeber zu tragen

Des Weiteren verweisen wir auf unsere AGB.

Voraussetzung

Beschluss im Betriebsrat und rechtzeitige Bekanntgabe mit Vorlage des Seminarprogramms beim Arbeitgeber. Die Teilnahmegebühr beträgt 1620,- Euro sowie den Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung.

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 16 begrenzt

Die tägliche Arbeitszeit beträgt mindestens 7 Stunden.

Referenten:

Nikolaus Roth, Mediator, ehemaliger Betriebsrat, Verdi

Georg Wolter; Bildungsreferent ehemaliger Betriebsrat IG-Metall